

ALLGEMEINE HINWEISE

Wir empfehlen Ihre schriftliche Anmeldung.

Anmeldung:

Bitte anhängendes Formular benutzen (bei Bedarf bitte kopieren).

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich!

Tagungsgebühren:

Zahlungseingang	bis 31. 8. 2006	ab 1. 9. 2006	Tageskarte
Ärzte	40,- €	50,- €	35,- €
Pflegepersonal	30,- €	40,- €	25,- €
Studenten*, nicht berufstätige* und nicht mehr berufstätige Ärzte**	25,- €	35,- €	20,- €

* **Nur unter Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung!**

Gebühren inkl. gesetzlicher Mehrwertsteuer, Kaffeepausen und Imbiss am Samstag!

Mit der Rechnungsstellung/Anmeldebestätigung wird die bezifferte Gebühr zur Zahlung auf das angegebene Konto – **spesenfrei für den Empfänger** – fällig. Der Name auf der Anmeldung muss mit dem auf der Überweisung übereinstimmen. Geben Sie bitte unbedingt immer Ihre **Registrierungsnummer** an.

Sofern Ihre Gebühren von einer Klinik überwiesen werden, so bitten wir Sie um die vollständige Angabe Ihres Namens und der Registrierungsnummer, da sonst eine Zuordnung der Zahlung nicht möglich ist.

Bitte keine Überweisung nach dem 15. September 2006!

Am Tagungsort ist nur Barzahlung (keine EC- oder Kreditkarten) möglich!

Stornierungen sind nur schriftlich möglich. Bei einer Stornierung bis zum 15. September 2006 wird eine Bearbeitungsgebühr von 15,- Euro berechnet. Stornierungen nach dem 15. September 2006 können nicht rückvergütet werden. Selbstverständlich können Sie Ihre Anmeldung auf eine Kollegin oder einen Kollegen übertragen. Bei Stornierungen bitten wir um die Angabe Ihrer Bankverbindung sowie um Rücksendung Ihres Registrierungsausweises und der Quittung.

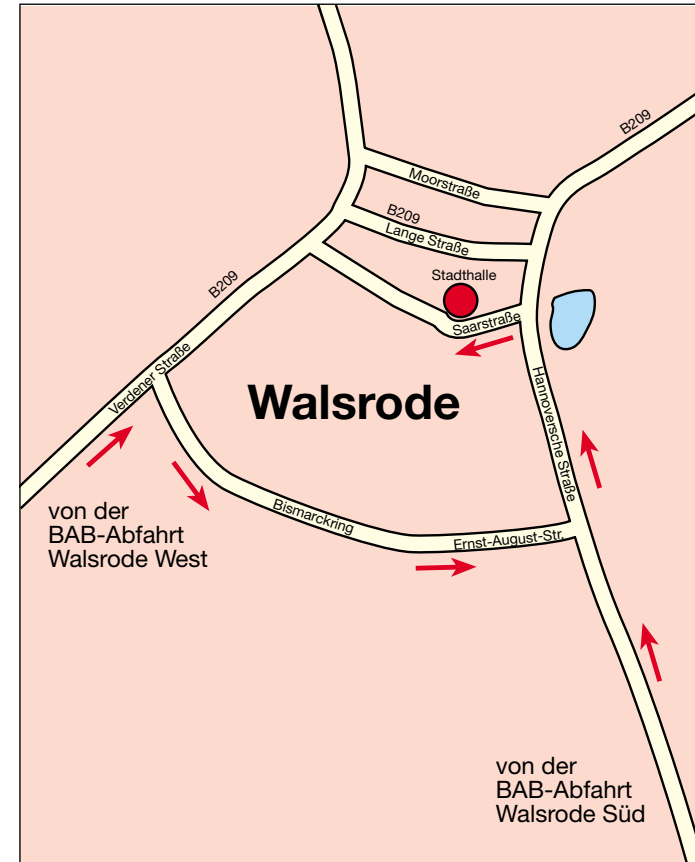
Beachten Sie bitte:

Ihre Tagungsunterlagen liegen am 22. September 2006, 11.00 Uhr, am Tagungsschalter für Sie bereit.

Eine vorherige Zusendung erfolgt nicht.

Organisation: Markus Lücke Kongress-Organisation
Postfach 17 11
D-29657 Walsrode
Telefon 051 61 -78 95 36
Telefax 051 61 -78 95 37
www.luecke-kongresse.de
E-Mail: info@luecke-kongresse.de

SO FINDEN SIE UNS:



Einladung

2. Norddeutsche Fortbildungstage in Walsrode

Innere Medizin
Kardiologie - Pneumologie
Klinik, Praxis und Pflege

22.– 23. Sept. 2006

Stadthalle
Robert-Koch-Str. 1
29664 Walsrode



Mit insgesamt 15 Fortbildungspunkten zertifiziert

Wissenschaftliche Leitung und Organisation:	Dr. med. R. Heitmann, Walsrode Dr. med. K.-H. Wiese, Walsrode
Datum:	22. – 23. September 2006
Tagungsort:	Stadthalle Walsrode Robert-Koch-Straße 1 29664 Walsrode
Tagungsbüro:	Stadthalle Walsrode Robert-Koch-Straße 1 29664 Walsrode geöffnet ab dem 22. September 2006, 11.00 Uhr Telefon (05161) 734 59, Fax (05161) 7 1395 (während der Veranstaltung)

GRUSSWORT

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach der erfolgreichen Auftaktveranstaltung 2005 möchten wir Sie mit dem beiliegenden Programm herzlich einladen zu den 2. Norddeutschen Fortbildungstagen in Walsrode. Wie im vergangenen Jahr wollen wir mit dieser Seminarreihe praxisorientierte Fortbildung auf hohem Niveau anbieten.

Mit Hilfe von Experten aus Universitäts- und Schwerpunkt-Kliniken sollen für uns im niedergelassenen und stationären Bereich klinisch tätigen Ärzten alltagsrelevante Problemstellungen aus den Bereichen Kardiologie und Pneumologie bearbeitet sowie aktuelle und zukünftige Möglichkeiten der interventionellen Kardiologie, der Koronar- und Herzklappen-chirurgie dargestellt werden.

Das Themenspektrum reicht von neuen Aspekten zu kardiovas-kulären Risikofaktoren über das diagnostische Aufarbeiten von Leitsymptomen wie Atemnot und Synkope, das zuverlässige Diagnostizieren und richtige Therapieren von Rhythmus-störungen in der Alltagspraxis, die interventionelle und chirurgische Behandlung von Herzkrankheiten bis zu Atemwegs-erkrankungen wie der Volkskrankheit Bronchitis und der ambulant erworbenen Pneumonie.

Wir hoffen, dass Sie unser Programm überzeugt und würden uns über Ihr zahlreiches Erscheinen und eine lebhafte Diskussion sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. K.-H. Wiese

Dr. R. Heitmann

FREITAG, 22. SEPTEMBER 2006

12.45 Uhr	Begrüßung	H. Söder, Bad Fallingbostel, Landrat des Kreises Soltau-Fallingbostel
	Einführung	K.-H. Wiese, Walsrode

13.00 - 14.15 SEMINAR 1

Kardiovaskuläre Risikofaktoren

Vorsitz: T. Eschenhagen, Hamburg; U. Tebbe, Detmold

13.00 - 13.25	Pioglitazon: Lehren aus der Proactive-Studie für die Praxis	G. Klose, Bremen
---------------	---	------------------

13.35 - 14.00	Hypertonie und kardiovaskuläres Risiko: Leisten „neue“ Antihypertensiva mehr als die „alten“?	T. Eschenhagen, Hamburg
---------------	---	-------------------------

14.15 - 14.45	PAUSE	
---------------	-------	--

14.45 - 16.00	SEMINAR 2	
---------------	------------------	--

Leitsymptome I – Atemnot

Vorsitz: C. A. Nienaber, Rostock; K.-H. Wiese, Walsrode

14.45 - 15.10	Atemnot: Differentialdiagnose aus der Sicht des Kardiologen	U. Tebbe, Detmold
---------------	---	-------------------

15.20 - 15.45	Atemnot: Differentialdiagnose aus der Sicht des Pulmonologen	C.-P. Criée, Göttingen
---------------	--	------------------------

16.00 - 16.30	PAUSE	
---------------	-------	--

16.30 - 17.45	SEMINAR 3	
---------------	------------------	--

Koronare Herzerkrankung – Therapie

Vorsitz: A. Haverich, Hannover; U. Tebbe, Detmold

16.30 - 16.55	Kathetergestützte interventionelle Therapie: „State-of-the-Art“	C. A. Nienaber, Rostock
---------------	---	-------------------------

17.05 - 17.30	Bypasschirurgie: „State-of-the-Art“	A. Haverich, Hannover
---------------	-------------------------------------	-----------------------

17.45 - 18.00	PAUSE	
---------------	-------	--

18.00 - 19.00	SEMINAR 4	
---------------	------------------	--

Herzklappenchirurgie

Vorsitz: C. A. Nienaber, Rostock

18.00 - 19.00	Herzklappenchirurgie: „State-of-the-Art“ und Perspektiven	A. Haverich, Hannover
---------------	---	-----------------------

SAMSTAG, 23. SEPTEMBER 2006

9.00 - 10.15	SEMINAR 5	
--------------	------------------	--

Leitsymptome – Synkope

Vorsitz: T. Meinertz, Hamburg; H.-J. Trappe, Herne/Bochum

9.00 - 9.25	Synkope: Differentialdiagnose aus der Sicht des Kardiologen	T. Meinertz, Hamburg
-------------	---	----------------------

9.35 - 10.00	Synkope: Differentialdiagnose aus der Sicht des Neurologen	H. Prange, Göttingen
--------------	--	----------------------

10.15 - 10.45	PAUSE	
---------------	-------	--

10.45 - 12.00	SEMINAR 6	
---------------	------------------	--

Atemwegserkrankungen

Vorsitz: R. Heitmann, Walsrode; B. Jany, Würzburg

10.45 - 11.10	Volkskrankheit Bronchitis: Prävention und Therapie	H. Magnussen, Großhansdorf
---------------	--	----------------------------

11.20 - 11.45	Ambulant erworbene Pneumonie: Leitliniengerechte Therapie	B. Jany, Würzburg
---------------	---	-------------------

12.00 - 12.45	PAUSE	
---------------	-------	--

12.45 - 13.45	SEMINAR 7	
---------------	------------------	--

Herzrhythmusstörungen

Vorsitz: R. Heitmann, Walsrode; K.-H. Wiese, Walsrode

12.45 - 13.45	Vom EKG zur Diagnose und Therapie <ul style="list-style-type: none">Tachykardie mit breitem Kammerkomplex: Differentialdiagnose Supraventrikuläre Tachykardie: Differentialdiagnose Tachykardie in der prähospitalen Notfallsituation: wie therapieren?	H.-J. Trappe, Herne/Bochum
---------------	---	----------------------------

13.45 - 14.00	Was haben wir gelernt?	R. Heitmann, Walsrode
---------------	------------------------	-----------------------

<p>Die ärztliche Fortbildung ist als Berufspflicht für alle Ärztinnen und Ärzte in der Berufsordnung seit langem festgelegt. Seit dem 1. Juli 2004 gilt: Ärztinnen und Ärzte müssen innerhalb von fünf Jahren mit anerkannten Fortbildungsmaßnahmen 250 Punkte sammeln (= pro Jahr 50 Punkte), um das Zertifikat ihrer Ärztekammer zu erwerben. Nach Ablauf der Fünf-Jahres-Frist hat der Arzt seiner zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung bzw. dem ärztlichen Direkter das Ärztekammer-Zertifikat vorzulegen.</p> <p>Diese Veranstaltung ist mit insgesamt 15 Fortbildungspunkten zertifiziert.</p>

VORSITZENDE UND REFERENTEN

Prof. Dr. C.-P. Criée
Ev. Krankenhaus Göttingen-Weende e.V.
Abteilung für Pneumologie

Prof. Dr. T. Eschenhagen
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Pharmakologisches Institut

Prof. Dr. A. Haverich
Medizinische Hochschule Hannover
Abteilung für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie

Dr. R. Heitmann
Heidekreis-Klinikum GmbH, Walsrode
Innere Abteilung

Prof. Dr. B. Jany
Missionsärztliche Klinik GmbH Würzbrug
Abteilung für Innere Medizin

Prof. Dr. G. Klose
Klinikum Links der Weser Bremen
Klinik für Innere Medizin

Prof. Dr. H. Magnussen
Krankenhaus Großhansdorf GmbH
Abteilung für Pneumologie

Prof. Dr. T. Meinertz
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Medizinische Klinik III

Prof. Dr. C. A. Nienaber
Universität Rostock
Klinik für Innere Medizin – Kardiologie

Prof. Dr. H. Prange
Klinikum der Universität Göttingen
Abteilung für Neurologie

Prof. Dr. U. Tebbe
Klinikum Lippe-Detmold
Medizinische Klinik II – Kardiologie

Prof. Dr. H.-J. Trappe
Ruhr-Universität Bochum
Medizinische Klinik II – Kardiologie

Dr. K.-H. Wiese
Heidekreis-Klinikum GmbH, Walsrode
Innere Abteilung

ANMELDUNG

(bei Bedarf bitte kopieren)

2. Norddeutsche Fortbildungstage in Walsrode Innere Medizin – Kardiologie Klinik, Praxis und Pflege

Stadthalle Walsrode

22. – 23. September 2006

Ärzte
 Pflege
 Studenten, nicht berufstätige und nicht mehr berufstätige Ärzte

Dauerausweis
 Tagesausweis für Freitag Samstag
(bitte ankreuzen)

Ihre Anmeldung ist rechtsverbindlich!
Bitte alle Angaben in Druckbuchstaben.
Unleserliche Namen ziehen Fehler nach sich!

Ihre Adresse:

Frau
 Herr

	
Vorname	
	
Name	
	
Titel	
	
Straße	
	
PLZ/Ort	
	
Telefon	
	
Telefax	
	
E-Mail	
	
Datum	Unterschrift / Stempel

Teilnehmerbefragung / bitte ankreuzen:

1. Wie ist Ihre Dienststellung?

Student
 Arzt in Weiterbildung
 Oberarzt
 Pflege
 Facharzt
 Chefarzt

2. Fachspezialität

Allg. Medizin
 Innere
 Anästhesie
 Sonstige

3. Wo sind Sie tätig?

Klinik
 Praxis
 Pflege
